

KS LUCIAN KRASZNEC - Tenor

Lucian Krasz nec wurde im rumänischen Banat geboren. Er absolvierte sein Gesangsstudium bei Cheryl Studer an der Hochschule für Musik in Würzburg, ergänzt durch Lied- und Meisterkurse bei Christian Elsner, Peter Frank, Gerold Huber, Ruth Ziesak und Anna Reynolds. Er war 2006 Stipendiat der Internationalen Richard Wagner Gesellschaft sowie von 'Rotary International' und 2007 Preisträger des Armin-Knab-Liedwettbewerbs in Würzburg. 2008 erhielt er den Franz-Völker-Preis der Stadt Neulisenburg und ein Stipendium der Richard Strauss-Gesellschaft München.



Seinem Bühnendebüt im Rahmen des Würzburger Mozartfests (Tamino in *Die Zauberflöte*) und Gastspielen in Coburg und Freiburg folgte das erste Festengagement am **Staatstheater Darmstadt**. Von dort wechselte der junge Tenor 2011 an das **Theater Dortmund**, wo er sich in den folgenden fünf Spielzeiten - vom Dortmunder Publikum und der Fachpresse gleichermaßen gefeiert - zentrale Partien des lyrischen Tenorfachs erarbeiten konnte: Ferrando (*Così fan tutte*), Belmonte (*Die Entführung aus dem Serail*), Don Ottavio (*Don Giovanni*), Walther von der Vogelweide (*Tannhäuser*), Italienischer Sänger (*Der Rosenkavalier*), Nemorino (*L'elisir d'amore*), Alfredo (*La Traviata*) sowie die Titelpartie in Gounod's Faust.

Auch Partien in Operetten zählten schon in Dortmund zu seinem Repertoire: René in *Der Graf von Luxemburg* und Gjurka Karoly in *Roxy* und ihr Wunderteam. 2010 debütierte er mit der Titelpartie in Der Zarewitsch bei den **Seefestspielen in Mörbisch**; dort folgte 2011 die Titelpartie in Der Zigeunerbaron. Als Der Bettelstudent debütierte er 2016 an der **Wiener Volksoper**, wo er 2018 einer weiteren Premierenverpflichtung nachkommt: Edwin in *Die Csárdásfürstin*. Operngastspiele führten ihn in den letzten Jahren – vorzugsweise mit Mozarts *Die Zauberflöte* – an die **Oper Frankfurt** und zu den **Salzburger Festspielen** sowie zu den **Bregenzer Festspielen**. Seit Saisonbeginn 2016 gehört Lucian Krasz nec dem Ensemble des **Staatstheaters am Gärtnerplatz** in München an, wo er vorrangig mit Opernpartien beschäftigt ist. Neben seinen Mozartrollen sang er in München auch erstmals Nadir in *Les pêcheurs de perles*, Lyonel in *Martha*, Baron Kronthal in *Der Wildschütz* und Leicester in *Maria Stuarda*. 2019 folgte in München sein erster Rodolfo in *La bohème*, 2020 der Duca in *Rigoletto*, Lenksy in *Eugen Onegin* und Lord Percy in *Anna Bolle na*.

Im Jahr 2020 war Herr Krasz nec für den Titel "*Sänger des Jahres*" in der Fachzeitschrift "*Opernwelt*" nominiert. Konzertengagements führten ihn bereits in die Philharmonie Köln, die Beethovenhalle Bonn, die Philharmonie Essen, das Wiener Konzerthaus, die Tonhalle Düsseldorf und in das Konzerthaus Dortmund. Er sang im Rahmen dieser Verpflichtungen mit namhaften Orchestern wie dem Beethoven-Orchester Bonn, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, den Düsseldorfer Symphonikern und dem Symphonieorchester Vorarlberg.

PROSCENIUM Artist's Management
GmbH

AT-1010 WIEN, Rudolfsplatz 12

☎ +43 1 968 44 22 📠 +43 1 968 44
2222

✉ Kontakt office@proscenium.at



in cooperation with

*my*CAST *is*
*my*PODCAST *is*